

Finanzbericht 2023

Liebe Bezirksjugendvorsitzenden,
liebe Delegierten,

das Jahr 2023 haben wir mit einem Defizit von rund 4 TEUR abgeschlossen, was auch ungefähr der im Haushaltsplan geplante Größenordnung entspricht.

Die beiden größten Positionen im Bereich der Ausgaben war die Anschaffung eines Anhängers zur Lagerung und zum Transport unserer Hüpfburg, sowie die Ausrichtung der 55-Jahr-Feier der DLRG-Jugend Berlin.

Dieses Jahr haben wir es nicht ganz geschafft, alle vom Landesverband zur Verfügung gestellten Gelder abzurufen. Dies lag allerdings nicht an der fehlenden Verfügbarkeit der Gelder, sondern eher an dem Prozess diese Gelder zeitnah abrufen zu können. Hier wäre es grundsätzlich zu begrüßen, wenn der LV-Zuschuss zum Jahresbeginn direkt der Jugend überweisen wird, sodass eine größere Unabhängigkeit vom Stammverband besteht. Da es seitens des Stammverbands aber noch nie zu Problemen gekommen ist, wenn die Jugend eine außerplanmäßige Anschaffung plant, ist es am Ende nicht so relevant, auf welchem Konto das Geld am Ende liegt.

Zwischen den einzelnen Haushaltspositionen gab es in diesem Jahr vereinzelt Verschiebungen, sodass einzelne Positionen geringfügig überschritten wurden. Dafür haben wir dann an anderer Stelle eine Unterschreitung gehabt.

In Summe betrachtet sind wir bei den Einnahmen und Ausgaben in gleichem Maße unter den geplanten Summen geblieben. Dies ist leider meistens den fehlenden personellen Kapazitäten in der Umsetzung von geplanten Veranstaltungen oder Projekten geschuldet. Daher freuen wir uns auch immer über tatkräftige Unterstützung.

Björn Braune
(Schatzmeister)